



## Kurzkonzeption

# für Zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsleistungen nach SGB XI

Ambulanter Pflegedienst carpe diem

Aachen

carpe diem

Nutze / genieße den Tag

Stand Januar 2019

## Inhalte des Betreuungskonzeptes

|      | Kapitel                                    | Seite |
|------|--|-------|
| 1.   | Einführung.....                            | 1     |
| 2.   | Ziele.....                                 | 2     |
| 3.   | Betreuungspersonal.....                    | 3     |
| 4.   | Pflegemodell.....                          | 4     |
| 5.   | Unsere Betreuungsangebote.....             | 4     |
| 5.1. | Betreuung in der eigenen Häuslichkeit..... | 4     |
| 6.   | Der Fuhrpark.....                          | 4     |

## 1. Einführung

Pflegende Angehörige von demenzerkrankten, psychisch Kranken und geistig behinderten Menschen sind im besonderen Maße psychischen und physischen Belastungen ausgesetzt, die häufig die eigenen Kräfte übersteigen. Viele pflegende Angehörige möchten dennoch die häusliche Pflege übernehmen und benötigen dazu flexible und wohnortnahe Hilfen.

Der Ambulante Pflegedienst carpe diem wendet sich an die Angehörigen von Pflegebedürftigen entsprechend dem Personenkreis für Zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsleistungen nach SGB XI und bietet seine Dienstleistung als Beratung, Unterstützung und Entlastung an.

## 2. Ziele

- Sicherung der optimalen psychosozialen Betreuung und Beaufsichtigung der Patienten mit erhöhtem Betreuungsbedarf
- Aktivierung der Senioren, Sicherung von bestehenden Ressourcen und Wiedergewinnung von verlorenen Fähigkeiten
- Weckung und Förderung des Wunsches der Patienten nach mehr Selbständigkeit und des Willens, bei der Gewinnung größerer Selbständigkeit aktiv mitzuwirken
- Pflegende Angehörige werden stundenweise entlastet, erhalten einen Freiraum zum Krafttanken und Zeit dringendes zu erledigen.
- Je nach Grad der Erkrankung erhalten Hilfebedürftige Unterstützung/Anleitung in dem Bemühen um die Erhaltung von Fähigkeiten in allen Aktivitäten des täglichen Lebens und wo nötig Aufsicht.
- Neuentwicklung, Verbesserung und Umsetzung von Konzepten zur Betreuung insbesondere von gerontopsychiatrisch veränderten Patienten

## 3. Betreuungspersonal

Der Erstkontakt mit den interessierten pflegenden Angehörigen wird von der Pflegedienstleitung übernommen, diese berät über die verschiedenen Möglichkeiten der Betreuung und hilft bei der Antragstellung.

Durch eine umfangreiche Anamnese wird eine individuelle und ganzheitliche Betreuung und Förderung des Betroffenen gewährleistet.

Für diese Angebote werden qualifizierte Mitarbeiter/innen des Pflegedienstes eingesetzt, die im Vorfeld bereits Erfahrungen im Umgang mit an Demenz erkrankten Pflegebedürftigen gesammelt haben. Zusätzlich werden Mitarbeiter/innen ohne diesen Erfahrungsschatz gründlich eingearbeitet und erhalten intern oder extern Schulungen für den Umgang mit Demenzkranken, auch hier ist eine Bezugspflege gewährleistet.

Das niedrigschwellige Betreuungsangebot läuft als zusätzliches Angebot zum Ambulanten Pflegedienst carpe diem. Somit gelten alle qualitätsrelevanten Maßnahmen des Pflegedienstes zur Qualitätssicherung.

Die fachliche Anleitung, kontinuierliche Begleitung und Unterstützung der Mitarbeiter/innen ist durch die leitende Pflegefachkraft des Ambulanten Pflegedienstes carpe diem gewährleistet. Bei regelmäßigen Dienstbesprechungen ist die Möglichkeit für einen Erfahrungsaustausch und für Gespräche eingeräumt.

#### **4. Pflegemodell**

Wir erbringen unsere Betreuungs- und Entlastungsleistungen fachlich kompetent und korrekt, nach dem allgemein anerkannten Stand medizinisch- pflegerischer Erkenntnisse, bedarfsgerecht und wirtschaftlich.

Unser Handeln orientiert sich an der personenzentrierten Pflege und berücksichtigt das Strukturmodell mit 6 Themenfeldern, wovon 5 wissenschaftsbasierte Evidenz aufweisen. Unsere Arbeit ist prozessorientiert und am Pflegeprozessmodell der WHO ausgerichtet. Wir berücksichtigen in der Planung der Betreuungsleistungen strikt die Sichtweise des Kunden und verschränken diese mit

unserer pflegefachlichen Perspektive. Im Ergebnis dieses Aushandlungsprozesses steht ein abgestimmter, individueller Pflege- und Betreuungsplan, der regelmäßig evaluiert und an die veränderten Bedarfe und Erfordernisse des Kunden angepasst wird.

#### **5. Betreuungsangebot**

Unsere Betreuungsangebote bieten den Angehörigen alltagsorientierte Unterstützung und Entlastung zur eigenen Freizeitgestaltung. Darüber hinaus beraten wird der Angehörige, bei Bedarf auch über Betreuungsangebote hinaus beraten. Eine Kombination aus Geld,- und Sachleistungen, pflegerischen Versorgung und medizinischer Versorgung ist jederzeit möglich.

##### **5.1 Betreuung in der eigenen Häuslichkeit**

Zur Entlastung der Angehörigen können stundenweise Mitarbeiter/innen abgerufen werden, welche in der Abwesenheit der pflegenden Angehörigen die Betreuung und Beaufsichtigung der Pflegebedürftigen im häuslichen Bereich übernehmen.

**Individuelle Betreuungsaufgaben sind unter anderem:**

- Unterstützung im häuslichen Bereich
- Angehörigenarbeit
- Berücksichtigung der individuellen Bedürfnisse jedes Patienten

- Beratung des Patienten bei der Auswahl der Kleidung z.B. bei Spaziergängen;  
dabei Berücksichtigung der Jahreszeit
- Lesen und Vorlesen
- gemeinsames Singen und Musizieren,
- gemeinsame Gartenarbeiten im Sommer
- Spaziergänge
- Beobachtung des Gesundheitszustands und des Verhaltens der Patienten.  
Weitergabe von relevanten Informationen an die Pflegefachkräfte etwa im  
Rahmen von Fallbesprechungen

Bei allen Angeboten wird die spezifische Biografie des Patienten berücksichtigt, um sowohl eine Unterforderung als auch eine Überforderung zu vermeiden.

Durch regelmäßige Teilnahme und Einbindung der Betreuungskräfte in die fallzentrierte Übergabe sowie den regelmäßigen Leitungstreffen, ist der Informationsaustausch und die zielgerichtete patientenorientierte Kooperation sichergestellt. Im Übrigen sind die Pflegedienstleitung, die Pflegefachkräfte und die Therapeuten bei evtl. Fragestellungen Ansprechpartner.

## **6. Der Fuhrpark**

Da der Umweltschutz uns wichtig ist wurde 2018 angefangen den Fuhrpark auf E-Mobilität umzustellen. Im Laufe der nächsten Jahre sollen alle herkömmlichen PKW's gegen E-PKW's ausgetauscht werden. Die beiden in 2018 gelieferten E-PKW's erfreuen sich bei den Mitarbeitern einer hohen Akzeptanz und Beliebtheit.

*Aachen, im Januar 2019*

Ulrich Kölsch  
Leiter des Senioren-Parks carpe diem®